S. V. der Züchter schwarzer und Silberfarbiger Italiener

Komm. 1. Vors. Manfred Gönsch, 61352 Bad Homburg v.d.H., Lange Meile 35,
Tel. 06171 – 78861, Fax 06171 - 9879094
www.sv-silberfarbige-italiener.de

Rundschreiben I / 2020

Im Mai 2020

Die Sommertagung 2020 fällt wegen der Corona Pandemie aus !!!

Aus dem Inhalt:

- Bericht des Vorsitzenden über das Jahr 2019
- Bericht über die Ausstellungssaison 2019
- Meldepapiere für die 11. Italienerschau in Nüdlingen
- Bilder von Spitzentieren in Leipzig und Hannover

Wichtige Termine 2020:

31.Okt. bis 1. Nov. 2020	11. Italienerschau in Nüdlingen
20. bis 22. Nov. 2020	47. VHGW - Bundesschau in Erfurt
04. bis 06. Dez. 2020	124. Lipsia, 102. Nationale Rassegeflügelschau in Leipzig
19. bis 21. Dez. 2020	139. Dt. Junggeflügelschau in Hannover

Weitere Termine 2021 bis 2022

03. bis 05. Dez. 2021	125. Lipsia und 70.VDT-Schau in Leipzig
18. bis 19. Dez. 2021	140. Dt. Junggeflügelschau + 48. VHGW-Bundesschau in Hannover
17. bis 18. Dez. 2022	141. Dt. Junggeflügelschau in Hannover

Liebe Zuchtfreunde,

leider waren für Hannover nur 19 silberfarbige und vier schwarze Italiener gemeldet. Die Meldezahlen von rund 15 000 Tieren in Hannover sind so dolle nicht, und das obwohl die Nationale Siegerschau und VHGW – Schau angeschlossen waren. Wie soll das erst in 2020 werden? Sie wurden von einem Sonderrichter der goldfarbigen Italiener bewertet, der in jeder Hinsicht überfordert wirkte.

Es begann damit, dass auf dem Preisbogen für die Ausstellungsleitung eine richtige Durchstreich- und Überstreichorgie stattfand, so dass am Ende kaum noch durchzublicken war und Ausdruck auf den Bewertungskarten und im Katalog oft nicht übereinstimmten. Vor allem führte dies dazu, dass zwei gestiftete SE – einer von einer Privatperson und einer vom SV – nicht vergeben wurden. Das Geld wurde unserem SV in der Zwischenzeit gut geschrieben.

Die Bewertung der 1,3 wunderbaren schwarzen von unserem Zuchtfreund Georg Lutz war, zweimal sg 95 und zweimal sg 94 mit drei Preisen war in Ordnung, jedoch hätte die Tierqualität auch mindestens 96 Punkte gerechtfertigt.

Bei den 6,13 silberfarbigen von vier Ausstellern wurde nur einmal hv 96 mit einfachem E auf eine passable Henne von Wolfgang Rau vergeben, kein einziges Mal sg 95 und nur sieben mal sg 94, aber auch nur dreimal g 92. Dagegen sah es bei den 18, 23 Goldfarbigen mit zweimal v und fünfmal hv ganz anders aus.

Hier waren unsere Tiere um mindestens einen Punkt eindeutig unterbewertet. Das räumte mir auch der amtierende Preisrichter bei einer genaueren Durchsicht der einzelnen Tiere auch ein, was ihn sehr ehrt. Schade, dass auf Farbwerte, insbesondere die klare Grundfarbe, die nicht bräunlich sein darf, nicht genau genug geachtet wurde, ebenso auch auf Rost in den Schwingen. Den besten Hahn und die beste Henne zeigte uns Wolfgang Rau mit sg 94 RE bzw. hv 96 E. 1,1 von Hans-Jörg Brunsch erhielten jeweils sg 94 E.

Manfred Gönsch

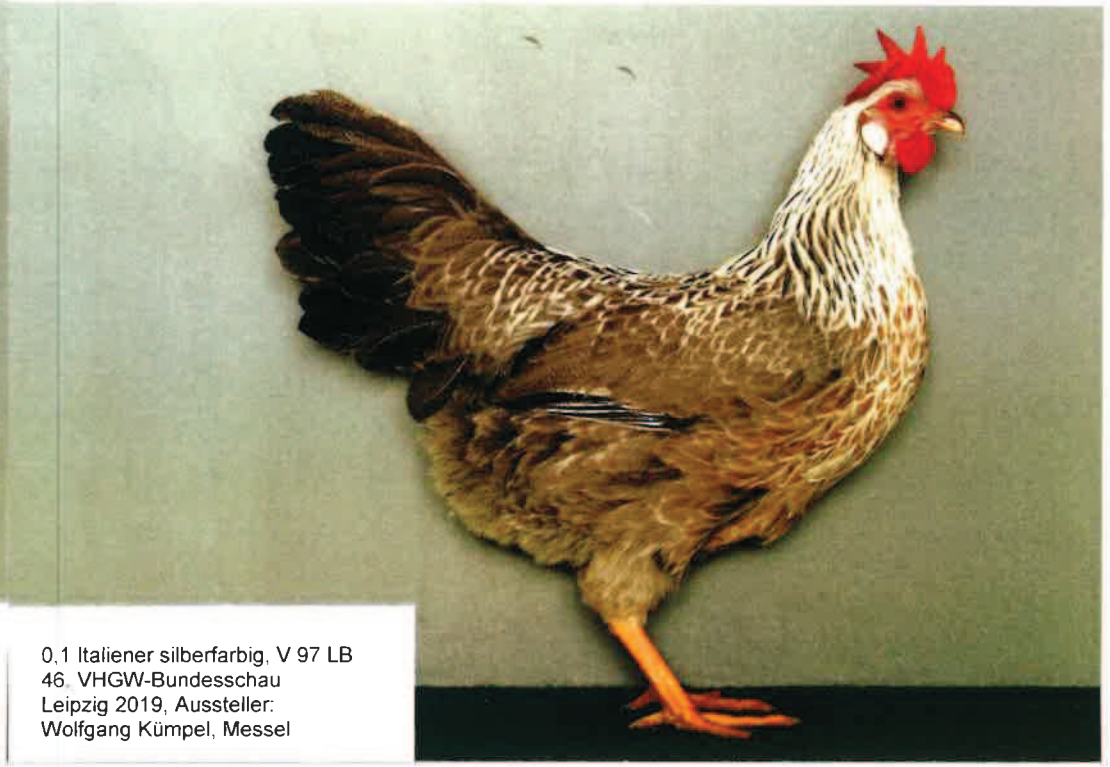
Zuchtwartbericht
SV schwarzer und silberfarbiger Italiener

Werte Zuchtfreunde,
ich hoffe Ihr seid alle gesund und die Zucht für 2020 ist in vollem Gang.
Zunächst möchte ich mich bei den Preisrichtern, die in der letzten Ausstellungssaison unsere Tiere bewertet haben für die geleistete Arbeit bedanken.
Leider konnte ich die Italienerschau nicht persönlich besuchen. Hier hat unser Preisrichter Thomas Sonntag bereits einen Ausstellungsbericht gegeben.
Zur Lipsia und der deutschen Junggeflügelschau möchte ich eine kleine Einschätzung unserer Tiere geben. In Leipzig wurden 21 silberfarbige Hähne und 24 silberfarbige Hennen gezeigt. Die Hähne wurden von Alwin Herrmann, einem Sonderrichter für rebhuhnhalsige Italiener bewertet, der seine Arbeit sehr gut gemacht hat. Zwei Hähne wurden mit hV 96 bewertet, je 1 x von Heinrich Schnell und Dirk Peters. Beides sehr gute Vertreter unseres Farbenschlages, die durch ihre elegante und harmonische Linienführung bestechen konnten. Ein kleiner Wunsch bestand in Brustzeichnung etwas ausgeprägter und einmal im Steuer nur noch gleichmäßiger. Dann gab es drei Hähne die sg 95 erreichen konnten. Auch diese Hähne waren sehr stattlich und verkörperten unsere silberfarbigen sehr gut. Die Hähne waren je 1 x von Wolfgang Kümpel, Reinhard Stange und Dirk Peters. Wünsche waren Halsfeder ausgereifter, Brust vorgebauter oder im Sattel fließender und geschlossener. Die vier Tiere mit sg 94 stammten 2 x von Wolfgang Kümpel und je 1 x von Reinhard Stange und Dirk Peters. Hier blieben Wünsche wie Abschluss fester und gefüllter, Brust- und Schenkelzeichnung klarer, mehr Brustfülle und im Übergang fließender. Dann standen weitere fünf Hähne mit sg 93, bei denen die Wünsche schon etwas größer waren. Diese waren im Rücken gestreckter, Stand freier, Haltung waagerechter, Steuer gefüllter und Kehllappen geschlossener. Sechs Tiere erhielten die Note gut und wiesen Fehler wie abfallende Rückenlinie, fehlende Steuerfülle, unschöne Kammschnitte sowie fehlende Standhöhe und unsauberes Silber auf.
Die 24 zur Schau gestellten Hennen wurden von Christian Grundmeier, der in unserem SV als Sonderrichter für schwarze Italiener Mitglied ist, bewertet. Hier konnte 1 x die Note V 97 LB vergeben werden, eine sehr schöne Formhenne und feiner Rassevertreterin von Wolfgang Kümpel. Ebenfalls 1 x wurde die Note hV 96 von Dirk Peters erreicht, eine elegante und langgestreckte Henne mit super Grundfarbe und feinem Kopf. Viermal gab es die Note sg 95, 2 x von Dirk Peters und je 1 x von Uwe Klose und Heinz Nießen. Auch diese Hennen sind sehr feine Vertreter ihrer Rasse unseres Farbenschlages. Wünsche für diese Tiere waren Brust gefüllter, Abschluss noch fester, Vorkamm fester und Flitter klarer. Sieben Hennen erhielten sg 94, davon 3 mal Wolfgang Kümpel, 2 x Dirk Peters und je 1 x Reinhard Stange und Heinrich Schnell. Wünsche wie im Kammaufbau gleichmäßiger und fester, Flitter schärfer, Grundfarbe reiner blaugrau, Rieselung zarter, Steuereinbau fester und geordneter waren hier zu sehen. Ebenfalls sieben Hennen konnten sg 93 erreichen. Hier gab es Wünsche wie mehr Brusttiefe, Vorkamm fester, Flitter schärfer und auch im Körper gestreckter. Viermal wurde die Note gut vergeben.
Bei den schwarzen wurden ebenfalls 21 Hähne und 32 Hennen gemeldet, ein Käfig blieb jedoch leer. Alle Tiere wurden von unserem Sonderrichter Christian Grundmeier bewertet. Bei den Hähnen wurde 2 x die Note hV 96 vergeben. Beide Tiere sind kräftige hohe Hähne mit prima Farbe und Grünglanz von Georg Lutz. Ebenfalls zweimal gab es die Note sg 95, je 1 x Hans Ferl und Norbert Dübner. Auch dies waren beides sehr schöne Hähne, bei denen

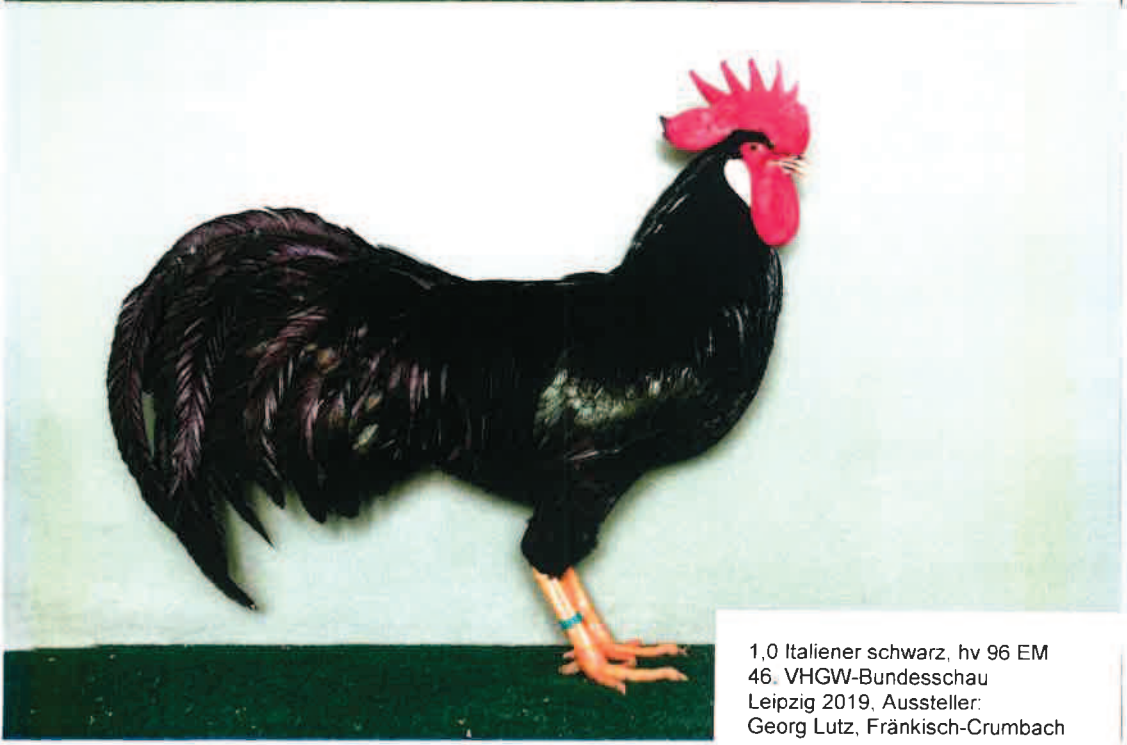
Übergang und Abschluss fester gewünscht wurden. Dreimal wurde sg 94 erreicht, je 1 x von Norbert Dübner, Uwe Klose und Karl Richter. Bei diesen Hähnen wäre etwas mehr Brustfülle, gefülltere Steuer und harmonischere Linienführung wünschenswert gewesen. Des Weiteren gab es 2 x sg 93 und 11 x die Note gut, was zeigt, dass hier bei den schwarzen Italienern die Qualität in den einzelnen Zuchten noch sehr unterschiedlich ist.
Bei den 32 Hennen spiegelten sich diese Unterschiede in den Zuchten auch deutlich an den Bewertungen wieder. Es gab 1 x die Note V 97 und 2 x hV 96, alle drei Hennen waren von Georg Lutz mit bestechender Form und Farbe. Siebenmal wurde sg 95 vergeben, hier 3 x von Hans Ferl und je 2 x von Jörg Mildenberger und Georg Lutz, auch diese Hennen sind feine Rassevertreter. Die Note sg 94 wurde siebenmal erreicht. Je 1 x von Uwe Klose, Norbert Dübner, Hans Ferl, Enrico Neubert, Georg Lutz, Karl Richter und Jörg Mildenberger. Alles Tiere bei denen die Vorzüge überwogen und die ein oder andere Henne hätte auch einen Punkt mehr haben dürfen. Sechsmal wurde sg 93 vergeben, hier waren die Wünsche schon sichtbarer, wie im Stand freier, mehr Grünglanz, Kammaufbau fester, in den Linien fließender, Steuer gleichmäßiger und fester. Acht Tiere konnten nur die Note g erreichen und einmal wurde die Note b vergeben.
Zur deutschen Junggeflügelschau in Hannover wurde der von uns vorgeschlagene Sonderrichter Georg Aigner auf Grund der geringen Tierzahl nicht eingesetzt. Die silberfarbigen erreichten eine Tierzahl von 6 Hähnen und 13 Hennen, bei den schwarzen standen nur 1 Hahn und 3 Hennen. Alle Tiere wurden von Johannes Müller, Sonderrichter bei den goldfarbigen Italienern, bewertet.
Die Qualität der gezeigten Tiere war sicherlich auf Grund des späten Termins nicht mehr die beste. Bei den silberfarbigen Hähnen standen zwei Tiere mit sg 94, je 1 x von Wolfgang Rau und 1 x Hans-Jörg Brunsch. Beiden würde ich etwas mehr Rahmengröße und Federfertigkeit wünschen, farblich waren sie in Ordnung. Einmal wurde sg 93 und einmal sg 92 vergeben. Ein Käfig wurde mit einer 0,1 sg 94 falsche Klasse bewertet und ein Käfig blieb leer. Bei den Hennen wurde einmal hV 96 an Wolfgang Rau vergeben. Eine attraktive 0,1 die den Rassetyp zeigte. Die Note sg 95 wurde nicht vergeben. Vier Tiere erhielten sg 94, 2 x von Wolfgang Rau und je 1 x von Manfred Gönsch und Hans-Jörg Brunsch. Bei diesen Hennen blieben Wünsche in Rahmengröße, Grundfarbe, Flitter und Steuerfülle offen. Sechsmal wurden sg 93 und zweimal g 92 vergeben. Bei den schwarzen 1,3 alle von Georg Lutz vergab der Preisrichter zweimal sg 95 und zweimal sg 94. Diese Tiere hätten mit mehr Konkurrenz sicher den ein oder anderen Punkt mehr bekommen.
Zusammenfassend möchte ich sagen, dass im silberfarbigen Farbenschlag die Zuchten sehr dicht beieinander sind und hier von vielen Züchtern Tiere Höchstnoten erreichen können, hier entscheidet oft nur die Tagesform. Festzustellen war für mich, dass die ein oder andere Henne, gerade in Leipzig, das gewünschte blaugraue in der Grundfarbe verbessern müsste. Es waren Tiere, die einen gelblichen Stich in der Grundfarbe hatten, zu sehen. Bei den schwarzen sind meines Erachtens noch ziemlich große Unterschiede in Größe und Form festzustellen. Auch die Lauffarbe und der Grünglanz müssen bei einigen Tieren verbessert werden.
Auf ein baldiges Wiedersehen, hoffentlich bei bester Gesundheit, freue ich mich sehr und verbleibe mit besten Zuchtgrüßen.

Euer Zuchtfreund Dirk Peters

1,0 Italiener silberfarbig, sg 94 Z
46. VHGW-Bundesschau
Leipzig 2019, Aussteller:
Dirk Peters, Wasserleben



0,1 Italiener silberfarbig, V 97 LB
46. VHGW-Bundesschau
Leipzig 2019, Aussteller:
Wolfgang Kümpel, Messel



1,0 Italiener schwarz, hv 96 EM
46. VHGW-Bundesschau
Leipzig 2019, Aussteller:
Georg Lutz, Fränkisch-Crumbach

0,1 Italiener schwarz, sg 95 SVZ
101. Nationale Bundessiegerschau
Hannover 2019, Aussteller:
Georg Lutz, Fränkisch-Crumbach

123. LIPSIA und 46. VHGW-Bundesschau 2019 in Leipzig

silberfarbige Italiener

Aussteller:	1,0 / 0,1	V 97	hv 96	sg 95	sg 94	sg 93	g 92	g 91	b 90	u 0	oB 0	sg und besser	Pkt. zus.	0-Pkt. je Tier
Klose, Uwe	1,0						2					4 : 2		
	0,1			1		1						50,00%	372	93,00
Kümpel, Wolfgang	1,0			1	2	1						10 : 9		
	0,1	1			3	1	1					90,00%	940	94,00
Michalik, Tomasz	1,0					2						2 : 2		
	0,1											100,00%	186	93,00
Nießen Heinz	1,0					1	2					5 : 3		
	0,1			1		1						60,00%	465	93,00
Peter, Dirk	1,0		1	1	1		1					10 : 9		
	0,1		1	2	2	1						90,00%	944	94,40
Schneider, Ronald	1,0					1	1					4 : 1		
	0,1						2					25,00%	369	92,25
Schnell II, Heinrich	1,0		1					1				6 : 4		
	0,1				1	2	1					66,67%	559	93,17
Stange, Reinhard	1,0			1	1							4 : 4		
	0,1				1	1						100,00%	376	94,00
Zusammen:	1,0	0	2	3	4	5	6	1	0	0	0	21 : 14		
	1,0											66,67%	1961	93,38
Zusammen:	0,1	1	1	4	7	7	4	0	0	0	0	24 : 20		
	0,1											83,33%	2250	93,75
Insgesamt:		1	3	7	11	12	10	1	0	0	0	45 : 34		
												75,56%	4211	93,58

schwarze Italiener

Aussteller:	1,0 / 0,1	V 97	hv 96	sg 95	sg 94	sg 93	g 92	g 91	b 90	u 0	oB 0	sg und besser	Pkt. zus.	0-Pkt. je Tier
Dübner, Norbert	1,0			1	1			1				8 : 6		
	0,1				1	3		1				75,00%	744	93,00
Ferl, Hans	1,0			1		1						6 : 6		
	0,1			3	1							100,00%	567	94,50
Haupt, Steffen	1,0						2					4 : 1		
	0,1					1		1				25,00%	368	92,00
Klose, Uwe	1,0				1		3					6 : 2		
	0,1				1			1				33,33%	555	92,50
Lutz. Georg	1,0		2									8 : 8		
	0,1	1	2	2	1							100,00%	765	95,63
Meyer, Ben Tilo	1,0					1						10 : 9		
	0,1	1		2	3	2	1					90,00%	940	94,00
Neubert, Enrico	1,0							1				4 : 2		
	0,1				1	1			1			50,00%	368	92,00
Mildenberger, Jörg	1,0						2					7 : 3		
	0,1			2	1		2					42,86%	652	93,14
Richter, Karl	1,0				1		1					5 : 2		
	0,1				1		1	1				40,00%	463	92,60
Volland, Gerd u. Lydia	1,0					1		1				4 : 2		
	0,1					1	1					50,00%	369	92,25
Zusammen:	1,0	0	2	2	3	3	8	3	0	0	0	21 : 10		
	1,0											47,62%	1952	92,95
Zusammen:	0,1	2	2	9	10	8	5	4	1	0	0	41 : 31		
	0,1											75,61%	3839	93,63
Insgesamt:		2	4	11	13	11	13	7	1	0	0	62 : 41		
												66,13%	5791	93,40